

# Faschistenbüste in Ungarn eingeweiht

Budapest. Begleitet von einer antifaschistischen Gegendemonstration ist am Sonntag im Zentrum von Budapest eine Büste des ungarischen Hitler-Verbündeten Miklos Horthy eingeweiht worden. Die Aktion fand vor einer protestantischen Kirche statt, deren Pastor Lorant Hegedüs seit langem für seine rechtsradikalen Positionen bekannt ist. Als Redner bei der Zeremonie traten auch Abgeordnete der neofaschistischen Parlamentspartei Jobbik auf. Horthy regierte Ungarn von 1920 bis 1944. Im Frühjahr 1944 ließ er auf Geheiß der SS fast eine halbe Million ungarische Juden nach Auschwitz deportieren. (dpa/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/209973.faschistenbueste-in-ungarn-eingeweiht.html>